

Protokollauszug

aus der
38. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit
und Soziales
vom 11.09.2012

öffentlich

**Top 8.2 Rücknahme Preiserhöhung BUGA-Park
12/SVV/0489
abgelehnt**

Herr Schultheiß bringt vor, dass die Vorlage bereits in die StVV eingebracht wurde.

Frau Schulze lässt die Einbringung, Diskussion und Abstimmung im Ausschuss zu.

Frau Anlauff bringt die Vorlage ein.

Aus eigenem Erleben stellt Frau Anlauff dar, dass viele Leute aufgrund des hohen Preises die Eintrittsgelder nicht zahlen. Die Automaten geben kein Wechselgeld.

Bei Rücknahme der Preiserhöhung wären wieder mehr Leute zur Zahlung des Eintrittsgeldes bereit.

Frau Schneider, Arbeitsgruppenleiterin Kommunale Freiraumplanung und Spielplätze im Fachbereich Grün-und Verkehrsflächen, nimmt dazu wie folgt Stellung:

Eine Reduzierung des Eintrittsgeldes würde nicht mehr Erträge bringen.

Die Besucherzahlen bestätigen die Aussagen von Frau Anlauff nicht. Zwischen 2009 und 2011 sind die Besucherzahlen gestiegen. Die Stadt zahlt bereits einen Zuschuss von 1.800.000 Euro.

Die Rücknahme des Eintrittsgeldes würde noch einmal zu einer Zuschusserhöhung führen. Vergleiche mit anderen Städten zeigen, dass dort noch höhere Eintrittsgelder (meist 3 Euro) erhoben werden. Der Antrag wird daher aus Sicht der Verwaltung nicht befürwortet.

Der Finanzausschuss hat sich gegen den Antrag ausgesprochen, der Bildungsausschuss jedoch dafür.

Ein Vorschlag der Verwaltung zur Reduzierung der Kosten für die Nutzer ist die Verkürzung der Sommerzeit.

Frau Basekow verweist darauf, dass die Stadt Rostock einen Ostseepass hat. Dieser gilt genau für solche Einrichtungen zum freien Zugang.

Frau Schulze erinnert daran, dass es auch in Potsdam einen Sozialpass gab. Die Verwaltung sollte die erneute Ausgabe noch einmal prüfen.

Herr Schultheiß bitte um Darstellung der Erträge aus den Eintrittsgeldern.

Frau Schneider teilt mit, dass es aus den Tagestickets 35.000 Euro Einnahmen gibt und aus den Jahrestickets 20.000 Euro.

Herr Lack bittet um Benennung der Erträge vor der Erhöhung der Eintrittsgelder auf 1,50 Euro.

Frau Schneider kann die Zahlen nicht geben, wird sie aber mit dem Protokoll nachreichen.

Frau Schulze bittet um Abstimmung zur Vorlage.

Der Ausschuss für Gesundheit und Soziales empfiehlt der StVV den Antrag wie folgt zu beschließen:

Der Eintrittspreis für die Tageskarte normal/Sommertarif für den BUGA-Volkspark wird von 1,50 € auf 1 € zurückgesetzt. Die Preissenkung soll zur Sommersaison 2013 wirksam werden.

Der Oberbürgermeister und erforderlichenfalls die Vertreter/innen der Stadt Potsdam in den Gremien der Pro Potsdam werden beauftragt, die erforderlichen Schritte zu veranlassen.

Die Stadtverordnetenversammlung ist im Februar 2013 über den Sachstand zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 4

Ablehnung: 5

Stimmenthaltung: 0

Somit wird der Antrag nicht zum Beschluss empfohlen.